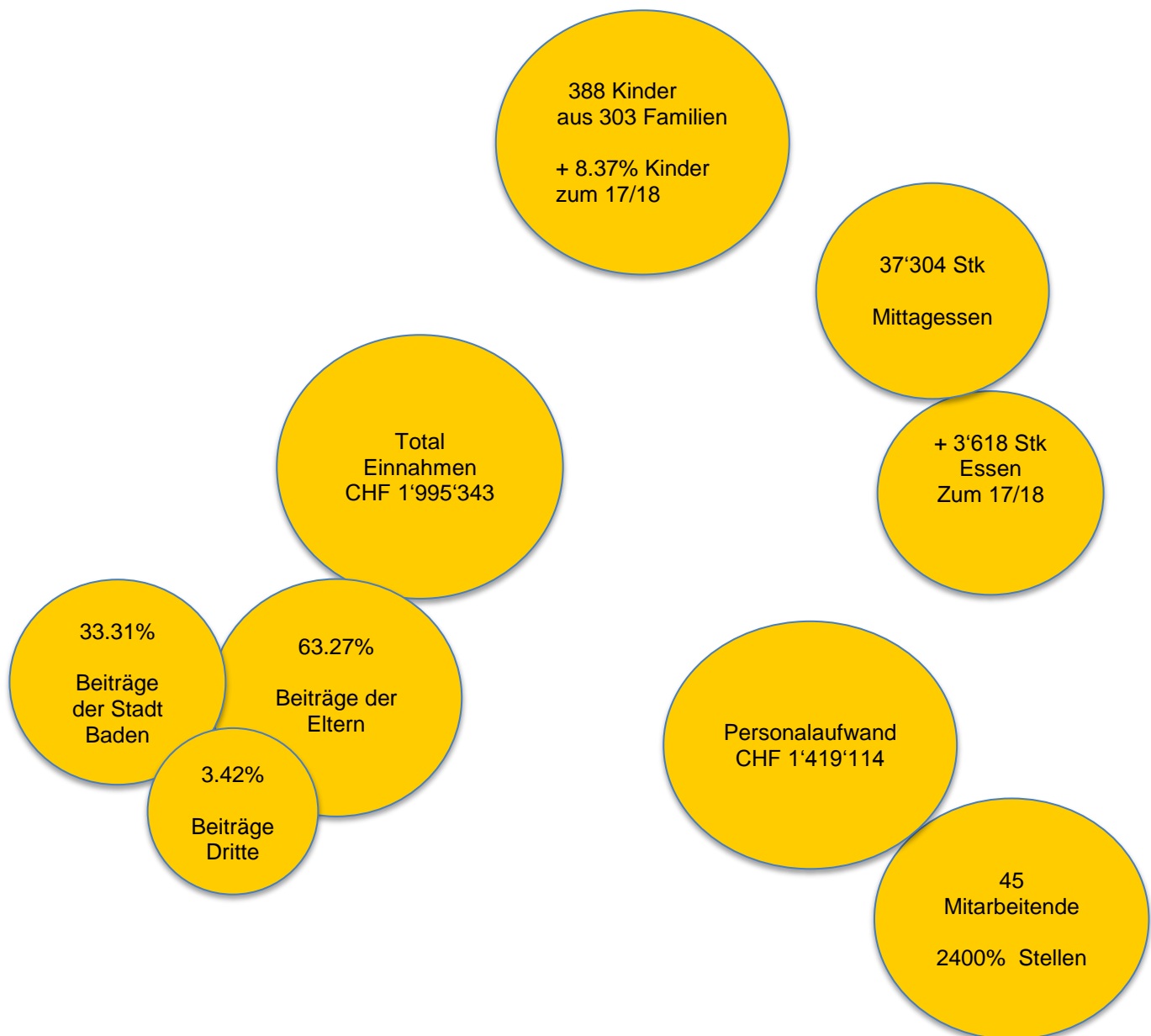




JAHRESBERICHT

Verein TaBa, 5405 Dättwil

1. August 2018 bis 31. Juli 2019



Vorwort des Präsidiums

Im Rahmen dieses Jahresberichts kann auf ein weiteres spannendes und erfolgreiches Vereinsjahr zurückgeblickt werden.

Damit dies möglich ist, bedarf es des tagtäglichen grossen Einsatzes aller Mitarbeitenden in den Betrieben TaBa Allmend, TaBa Dättwil, TaBa Innenstadt, TaBa Kappelerhof, TaBa Rütihof und auf der Geschäftsstelle. Ich danke allen herzlich für ihr sehr grosses Engagement und für ihr professionelles Handeln. Weiter bedanke ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen, welche im Ehrenamt sich mit der strategischen Ausrichtung des Vereins TaBa auseinandersetzen und sich bemühen, gute Arbeitsbedingungen zu bieten, die Finanzierung der Betreuung sicherzustellen, sowie eine kindsgerechte und qualitativ gute Betreuung der Kinder zu gewährleisten. Weiter bedanke ich mich bei der Stadt Baden für das Zurverfügungstellen zeitgemässer Rahmenbedingungen.

Im vergangenen Vereinsjahr stellte der Umgang mit den unterschiedlichen Bedürfnissen von Kindern und Eltern, den gesetzlichen Rahmenbedingungen und den Vorgaben der Stadt Baden eine grosse Herausforderung für die Mitarbeitenden und den Vorstand von TaBa dar. Arbeiten für TaBa heisst, umgehen können mit divergierenden und sich zum Teil widersprechenden Erwartungen. Eltern erwarten zu Recht, dass ihre Kinder optimal betreut werden. Für die Mitarbeitenden besteht die Herausforderung darin, dass bei rund 300 Familien die Vorstellungen einer optimalen Betreuung weit auseinanderliegen können. Kinder haben zu Recht die Erwartung, dass die Zeit, die sie bei TaBa verbringen, mehr bietet als die reine Nahrungsaufnahme. Die entwicklungsbedingten Bedürfnisse der einzelnen Kinder nach einer altersadäquaten Freizeitbeschäftigung liegen weit auseinander. Hier besteht die herausfordernde Aufgabe der Mitarbeitenden der TaBa darin, den Alltag so zu gestalten, dass sie sowohl dem Kindergärtner wie auch dem Sechstklässler entspricht.

Dem Vorstand des Vereins TaBa und den Mitarbeitenden von TaBa ist es ein grosses Anliegen, den Erwartungen der Eltern, den Bedürfnissen der Kinder und den Vorgaben der Stadt Baden gerecht zu werden und dies zu guter Letzt noch zu einem Preis, der sowohl für die Eltern wie auch für die Stadt Baden finanzierbar und gerechtfertigt erscheint.

Im vergangenen Jahr ist der Umgang mit den verschiedenen, sich zum Teil widersprechenden Anforderungen und Bedürfnissen dank höchst engagiertem Einsatz aller Mitarbeitenden und dem Gesamtvorstand gelungen. Speziell sei der sehr wertvolle Einsatz unserer Geschäftsführerin, welcher es hervorragend gelingt die Verbindung zwischen der strategischen Arbeit des Vorstands und den Anforderungen der täglichen Arbeit in den Betrieben herzustellen, zu erwähnen.

Der Alltag in den Betrieben funktioniert gut und der Präsident des Vereins TaBa schaut zuversichtlich in die Zukunft, da davon ausgegangen werden kann, dass die zukünftigen Herausforderungen Dank dem Engagement des motivierten Vorstandes und dem grossen, täglich mit viel Herz geleisteten, Einsatz aller Mitarbeitenden erfolgreich gemeistert werden können.

Christian Schmid

Jahresbericht 2018 / 2019

Der Verein TaBa bietet die schulergänzende Tagessbetreuung für Kindergarten- und Primarschulkinder an den folgenden Standorten an:

- *TaBa Allmend*
- *TaBa Dättwil und TaBa Träff Dättwil*
- *TaBa Kappelerhof*
- *TaBa Rütihof*
- *TaBa Innenstadt*

Die TaBa Allmend wird, seit dem Stadtratsentscheid vom Oktober 2016, als Pilotprojekt geführt. Schule und Betreuung bilden eine Einheit und profitieren von der Synergienutzung.

Vorstand

Der Vorstand ist zusammengesetzt aus:

Christian Schmid Präsidium. Nicole Romann trägt die Verantwortung für die Finanzen. Peter Conrad setzt sich für rechtliche und politische Fragen ein. Sonja La Hey ist die Personalfachfrau für das Ressort Personal. Daniel Busslinger übernimmt pädagogische Fragestellungen.

Der Vorstand hielt fünf reguläre Sitzungen ab. Die Hauptthemen waren; die ergänzende Besetzung des Vorstandsgremiums durch neue Vorstandsmitglieder, die Ausarbeitung der Leistungsvereinbarung mit der Stadt Baden 01.08.2019 - 31.07.2023, die Aufgleisung zum Ausbau der Qualitätssicherung unter Einbringung der Publikation „Qualität in Tagesschulen/Tagessstrukturen / QuinTaS“.

Personal

Die Mitarbeitenden haben eine grosse Leidenschaft für die Arbeit mit den Kindern. Das erforderliche Engagement für die tägliche Arbeit mit den Kindern bringen sie jederzeit mit. Viel Fachwissen und Geduld setzen sie mit grossem Elan für die Betreuung der Kinder ein. Stets setzen sie sich mit den aktuellen Themen auseinander um in den wachsenden Betrieben auch mit zunehmender Belastung gut zu arbeiten. Auf die Mitarbeitenden des Vereins TaBa sind wir sehr stolz und danken allen sehr für die ausserordentlich wertvolle und professionelle Arbeit.

Zwei Praktikanten sind mit viel erlerntem Fachwissen aus der TaBa ausgetreten und haben in der Zwischenzeit ihre Studienplätze Soziale Arbeit besetzt. Mit grosser Freude konnten wir einen Ausbildungsplatz für das berufsbegleitende Studium von Frau Nicole Oetiker schaffen. Sie hatte bei uns ein Jahr Praktikum absolviert und anschliessend das Studium Soziale Arbeit an der FHNW begonnen.

Bei einem sehr schönen Abendanlass feierten wir alle zusammen das Ende eines intensiven Schuljahrs. Der Rückblick auf die vielen Herausforderungen brachte auch viele positive Erlebnisse nochmals hervor und stimmte uns bestärkt und glücklich in der geleisteten Arbeit. Die Geschäftsleitung brachte in einer bewegten Rede viel lobende Worte und einen grossen Dank für die Mitarbeitenden zum Ausdruck.

Finanzen

Unser Angebot deckt ein starkes Bedürfnis der Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Baden ab. TaBa betreute im Schuljahr 2018/2019 wöchentlich 388 Kinder aus 303 Familien.

Der Verein schliesst gemäss Leistungsvereinbarung mit der Stadt Baden mit einem Gewinn von CHF 15'000 ab. Der Gewinn setzt sich zusammen aus CHF 4'141 Vereinseinnahmen und CHF 10'859 Einnahmen aus dem Betrieb.

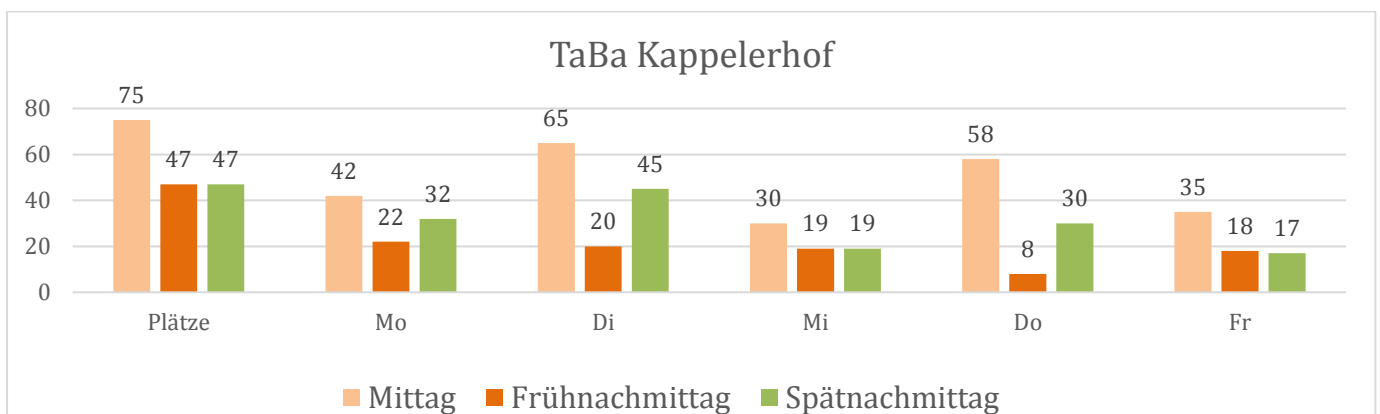
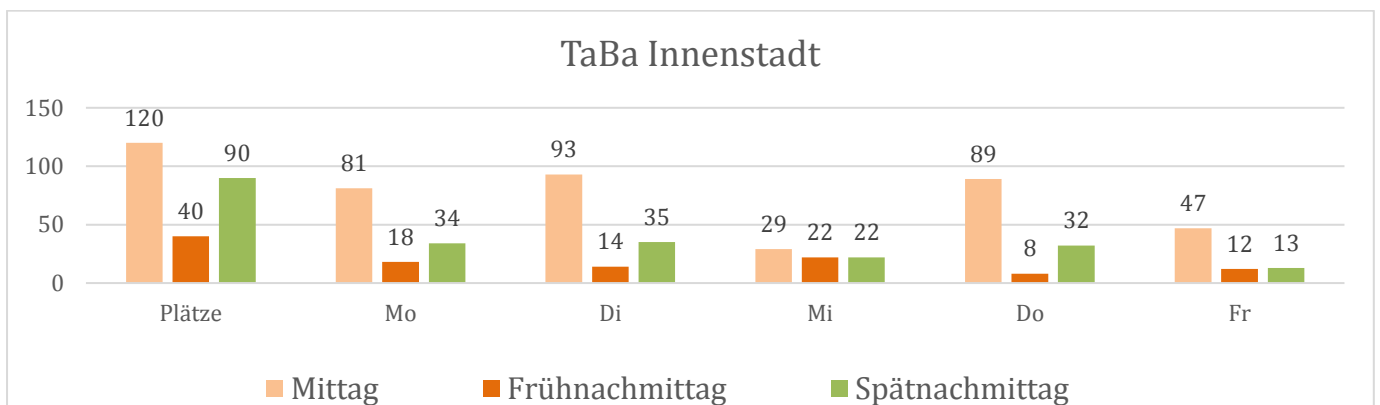
Die Jahresrechnung des Vereins wird an der Mitgliederversammlung präsentiert und kann auf Verlangen eingesehen werden.

Fluri und Partner Treuhand AG, Baden hat gemäss den gesetzlichen Vorschriften die Jahresrechnung revidiert. Besten Dank für diese Arbeit.

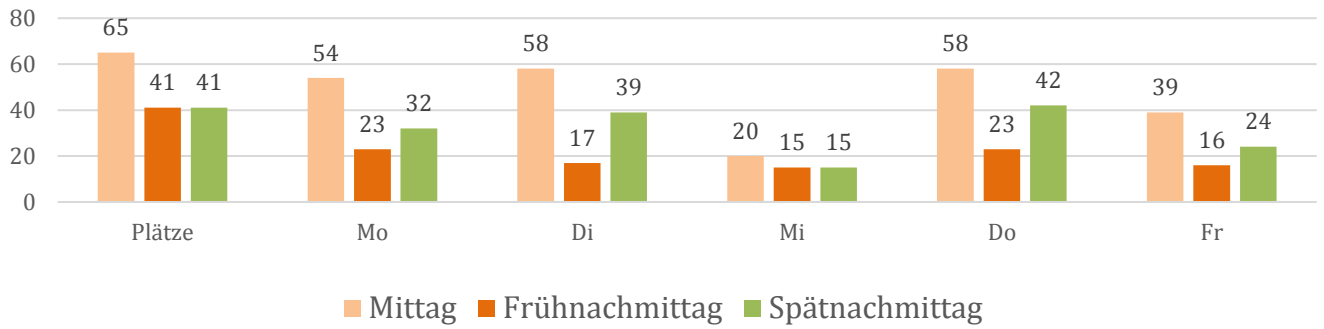
Statistik:

Belegte Plätze im Schuljahr 2018/2019

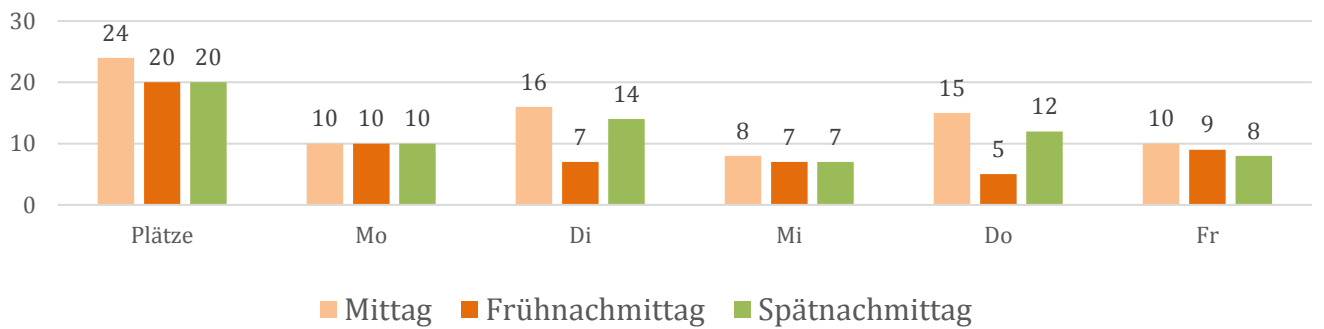
Eine Woche pro Betrieb



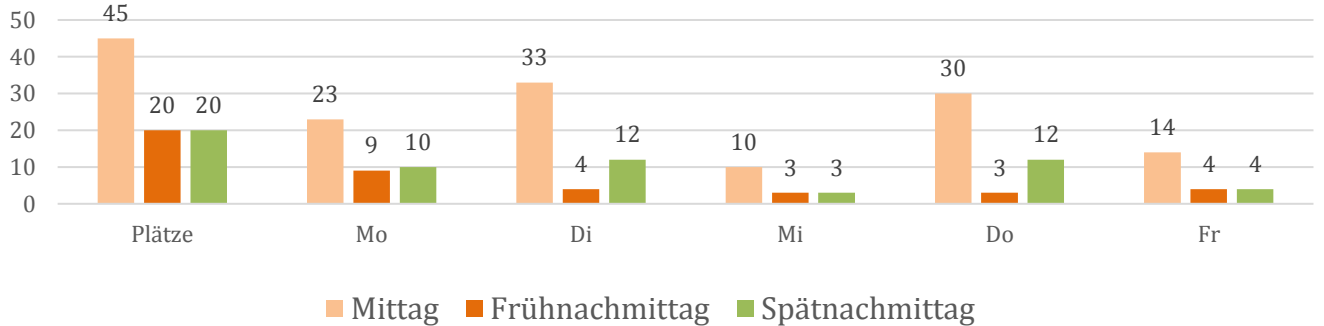
TaBa Dättwil



TaBa Allmend



TaBa Rütihof



Aus den Betrieben

TaBa Allmend:

Die TaBa Allmend meisterte zu Beginn des Schuljahrs die Aufnahme vieler neuer Kinder gut. Die Betriebsleiterin Frau Anett Schiermann baut ihre Arbeit auf den aktuellsten pädagogischen Fachthemen auf. Die Eltern wissen dies zu schätzen und diskutieren vermehrt Erziehungsfragen in der TaBa. Die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen des Kindergartens ist in stetem Austausch und Aufbau, die Synergienutzung der Räume wird umgesetzt. Die grossen Kinderzahlen fordern viel Geschick um in den bestehenden knappen Räumlichkeiten zu arbeiten.



Mit Müeslibüchsen eine stabile Wand bauen

TaBa Dättwil:

Die Betriebsleiterin Frau Janine Matter, hat den Betrieb sehr gut den aktuellen Herausforderungen angepasst. Das Mitarbeiterinnen-Team, welches hoch motiviert Neues in Angriff genommen hatte, ist extrem gestärkt in der Arbeit. Alle arbeiten sehr fokussiert und zeigen eine hohe Flexibilität, was ermöglichte, dass die sensationelle Nachfrage an Betreuung in Dättwil erneut gut umgesetzt werden konnte. Die Arbeit an den zwei Standorten abzustimmen, bringt immer wieder unerwartete Herausforderungen mit sich. Um die Betreuung für die Kinder gut umzusetzen, sind wir immer gefordert Anpassungen spontan anzugehen und umzusetzen.



Natürliche Knete mit Weinsteinpulver herstellen

TaBa Kappelerhof:

Die Arbeit mit den Kindern war im vergangenen Schuljahr sehr intensiv und herausfordernd. Die Betriebsleiterin Frau Silvia Fetz ist stets in engem Kontakt mit der Schule und sucht für die vielen Kinder immer die besten Betreuungsmöglichkeiten. Im Sommer wurde unsere langjährige Köchin Frau Lubjinka Starcevic pensioniert. Glücklicherweise sind wir, dass wir mit Frau Caroline Robichon eine sehr erfahrene Köchin anstellen konnten.

Im Kreativraum trifft man jederzeit Kinder, die aus dem vielfältigen Sortiment ein neues Kunstwerk gestalten. Die Öffnung der Strukturen wird von den Kindern sehr geschätzt. Frau Silvia Fetz ist stets engagiert Neues mit dem hochmotivierten Team umzusetzen und die Kinder davon profitieren zu lassen.



Im Kreativraum die Farben sprechen lassen

TaBa Rütihof:

Mit dem Einzug in das gelbe Schulhaus im April 2018 hat die TaBa Rütihof ein Gesicht erhalten und die Nachfrage an Betreuung ist beträchtlich gestiegen. Auch unterjährig sind einige Kinder neu zu uns gekommen. Ein erfolgreicher Elternanlass begeisterte die Besucher im Mai 2019. Die Betriebsleiterin Frau Silvia Fetz, hat viel in die neuen Strukturen und in die Teambildung investiert. So konnten wir im März 2019 für die Gruppenleitung Frau Graziella lanonne verpflichten, welche mit viel know how die Abläufe der TaBa ausbaut.



Eintreffen vor dem Essen

TaBa Innenstadt:

Die Betriebsleiterin Frau Daniela Isidoro hatte ihren dritten Mutterschaftsurlaub, welchen das Team mit der Stellvertretung, besetzt von Frau Anina Oegerli, sehr gut auffangen konnte. Der Betrieb blieb nicht stehen und Neues ist entstanden. Das zusätzliche Kreativzimmer ist stark besucht und es entstehen täglich viele tolle Kunstwerke. Die Kinderbibliothek ist sehr willkommen bei den grösseren Kindern, sie geniessen das Chillen. Frau Isidoro hat mit dem Team die Buffet-Esskultur umgesetzt, was uns gut gelungen ist und die Kinder sehr schätzen. Die jungen Kinder lernen ihr Hunger- Sättigungsgefühl besser kennen. Das Thema Essen, welches mehr als nur Nahrungsaufnahme bedeutet, hat eine neue zentrale Position eingenommen. Die Mitarbeitenden sind professionell aufgestellt und setzen sich der grossen Herausforderung, das Arbeiten mit der riesigen Kindermenge, stets auseinander. Notwendige Anpassungen werden entwickelt und den bestehenden Abläufen angepasst.



Kreativraum in Action

Operatives

Wir leisten einen enormen internen Aufwand zur Sicherstellung der hohen Ansprüche an die Qualität, stolz bemerken wir die Wirkung auf die Betriebe. Wir haben uns intensiv mit den Abläufen in den Betrieben, speziell über die herausfordernden Situationen während der Mittagsbetreuung auseinandergesetzt. Zur Unterstützung wurde im Mai 2019 das komplette Mitarbeiter Team durch die Fachstelle PEP (Fachstelle Prävention, Essstörungen, Praxisnah) Bern vor Ort auf unsere Bedürfnisse geschult.

Die Räumlichkeiten wurden zum wiederholten Male überdacht und wo es möglich war, haben wir Ergänzungen eingebracht.

Es wurden in allen Betrieben Bibliotheken eingerichtet. Die Kinder haben freien Zugang zu den Büchern. Die Bücher dürfen auch mit nach Hause genommen werden, um die spannenden Geschichten weiter lesen zu können.

In den Kreativräumen stehen Materialien für die Kinder zur Verfügung, welche wir ausschliesslich durch Spenden von Eltern, Bekannten oder Mitarbeitenden erhalten und überall sammeln. Die ökologische Haltung für Materialien wird geschärft und die Kreativität extrem gefördert.

Die Ferienbetreuung haben wir stark ausgebaut und erfreuen uns einer guten Nachfrage. Das erste Mal haben wir am FrühlingSpass im April 2019 mitgemacht, welcher von der Bibliothek Baden organisiert wurde.



Wanderung auf der Baldegg



Ein Haus aus gesammelten Ästen

Per 1.08.2018 haben wir aus organisatorischen Gründen eine Administrationsstelle in Dättwil geschaffen. Mit vollem Erfolg sind wir gestartet und dank einer hohen professionellen Effizienz können wir die immer grösseren Erwartungen der Eltern gut bearbeiten. Dadurch wurde für die Betriebsleiterinnen die notwendige Kapazität geschaffen um die immer grösser werdende Facharbeit gut bewältigen zu können.

Die Fachstelle Familie der Stadt Baden hat alle Betriebe des Vereins TaBa durch eine externe Fachstelle im Oktober 2018 überprüfen lassen. Es wurden alle Abläufe auf die städtischen Qualitätsvorgaben geprüft. Mit Bravour haben wir bestanden und erhielten vom Stadtrat erneut die Betriebsbewilligung für 2 Betriebsjahre. Wir werden inskünftig zweijährlich überprüft.

Im Dezember 2018 arbeiteten wir beim Verkauf der Christbäume der Quartiersvereine mit. So erfreuten wir uns an der schönen Spende von CHF 5'200, der Benefiz Erlös ging vollumfänglich an uns. Das Geld wird in den Betrieben für die Kinder eingesetzt. Einen Teil wird für Mitarbeiter Weiterbildungen eingesetzt, was Letztlich auch den Kindern zu Gute kommt.



Bei Regen auf der Allmend

Ausblick

- Um für die wachsenden Herausforderungen der Zukunft bereit zu sein, ist der zentrale Schwerpunkt auf die „Qualitätssicherung“ in den Betrieben gelegt.
- Die Wichtigkeit einer engeren Zusammenarbeit mit der Volksschule Baden ist erkannt und es wird nach den erstellten „Leitlinien für die Zusammenarbeit von Schule und Tagesstrukturen Oktober 2018“ gearbeitet.

Wort der Geschäftsleitung

Ein äusserst intensives Jahr haben wir alle hinter uns. Viele Erneuerungen und Anpassungen konnten neben der alltäglichen Arbeit umgesetzt werden. Eure Bereitschaft die ganze Motivation stets in TaBa zu investieren, ist sehr beeindruckend und ich betrachte diese nicht als selbstverständlich. Ich bedanke mich herzlichst bei jedem einzelnen Mitarbeitenden für das enorme Engagement. Es ist mir eine riesengrosse Freude, immer auf euch zählen zu können. Ich bin sehr stolz, zusammen haben wir sehr viel für die Tagesstrukturen umgesetzt und erreicht.

Einen speziellen Dank möchte ich an den Vereinsvorstand richten. Die Mitglieder haben sich mit grossem, ehrenamtlichem Engagement tatkräftig für die Zukunft von TaBa eingesetzt.
Monika Wiggli

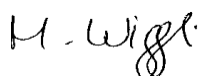
Danke an die Mitarbeitenden der Fachabteilung Gesellschaft, Fachbereich Familie, sowie an den Stadtammann Markus Schneider und an Stadtrat Erich Obrist für die wertschätzende Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Dättwil, im November 2019

Verein TaBa



Christian Schmid
Präsident
Verein TaBa



Monika Wiggli
Geschäftsleitung
Verein TaBa